

Rückblick Aktienmärkte 1. Halbjahr

Der SMI lag nach dem ersten Halbjahr 2023 bei +5%, der DAX bei starken +15%. Der S&P500 konnte mit einem starken Quartal den DAX sogar knapp überholen und erreichte +16% (alle Zahlen jeweils in Lokalwährung). Die meisten Fremdwährungen verloren leicht an Wert gegenüber dem Schweizer Franken, so dass der Unterschied aus Schweizer Optik etwas kleiner ist.

Fehlende Marktbreite im US Markt

Der gleichgewichtete S&P500, bei dem alle 500 Titel das gleiche Gewicht haben, lag klar tiefer bei +6%. Viele Titel haben im ersten Halbjahr sogar Kursverluste hinnehmen müssen. Der S&P500 lag nur deshalb so deutliche 16% im Plus, weil ein paar grosse Techtitel massiv zugelegt haben, teilweise mehr als 100%.

Was Dotcom um die Jahrtausendwende war, ist heute AI

Fundamental sind die massiven Kursgewinne der „Magnificent Seven“ (Apple, Microsoft, Google, Amazon, Facebook, Nvidia und Netflix) nicht begründet. Deren Umsätze stiegen zwar, aber auf relativ tiefem Niveau, im vergangenen Jahr nur um +5%. Die Veröffentlichung vom Chatbot ChatGPT Ende November 2022 führte zu einem wahrlichen Hype um „Künstliche Intelligenz“. Was Dotcom um die Jahrtausendwende war, ist heute AI (Artificial Intelligence).

Wo stehen wir nun?

Der US Aktienmarkt ist mit Abstand die wichtigste Börse weltweit. Der Anteil der USA im MSCI World liegt bei 69%. Dem Trend der US Börse wird sich die Weltbörse deshalb nicht entziehen können.

Der S&P500 liegt nur ca. 8% unter dem Allzeithöchst von Ende 2021. Doch seither sind im Nachgang zur Inflation die Zinsen und geopolitisch auch die Spannungen unter den Grossmächten deutlich angestiegen. In den vergangenen Quartalen sind die Gewinne insgesamt etwas gesunken. Kein Wunder liegt die Bewertung des S&P500 im Vergleich zu den fundamentalen Daten wie Umsatz oder Gewinnen somit weiterhin sehr hoch.

Für langfristige Prognosen auf ein Jahrzehnt hinaus (nicht aber für kurzfristige) haben diverse Bewertungsmodelle einen ganz guten Track Record. Sollten diese Modelle auch künftig einigermaßen richtig liegen, wird der S&P500 in den nächsten 10 bis 12 Jahren netto kaum zulegen. Eine magere Prognose, wenn man bedenkt, dass US-Staatsanleihen derzeit je nach Laufzeit fast 5% rentieren.